

# Newsletter 06-2018

## Call for Papers Deutsche Stadtmarketingbörse



Foto: Peter Wieler

Die Deutsche Stadtmarketingbörse 2018 findet vom 23. bis 25. September 2018 unter dem Titel „Get in touch - Digitalisieren ist menschlich“ in Ludwigsburg statt. Die Anmeldung zur Deutschen Stadtmarketingbörse wird voraussichtlich ab Anfang Juli **hier** möglich sein.

Stellt die Digitalisierung im Stadtmarketing alles auf den Kopf? Ist sie Mittel zum Zweck oder Selbstzweck? Am Dienstag, dem 25. September werden Praxisbeispiele zum Thema Digitalisierung in User Experience Centern vorgestellt. Wer Interesse daran hat, sein Projekt vorzustellen, kann seinen Vorschlag noch bis zum 06. Juli per E-Mail an **office@bcsd.de** bei der bcsd-Geschäftsstelle einreichen. Ob das Projekt gelungen oder misslungen ist, spielt dabei keine Rolle, ein Lerneffekt sollte vorhanden sein. Aus den drei folgenden Bereichen werden Beispiele gesucht:

### 1. Technik, Infrastruktur, Prozesse

Hier werden Projekte bzw. technische Lösungen gesucht, die den Stadtmarketingorganisationen sowie den Einwohnern, Gästen oder Händlern Mehrwerte bieten. Dazu können zum Beispiel kostenfreies öffentliches WLAN, Tourismusanwendungen wie Reservierungs- oder Informationssysteme, technische Neuerungen für den Handel, wie beispielsweise digitale Vertriebskanäle, neue Kommunikationskanäle wie Messenger-Dienste oder Echo sowie Augmented Reality und Virtual Reality gehören.

### 2. Digitale Zugänge zum analogen Stadterlebnis

In dieser Kategorie suchen wir beispielsweise digitale Projekte, die Lust auf das analoge Original machen oder auch analoge Projekte, die darauf ausgelegt sind, die digitale Reichweite zu erhöhen. Auch digitale Erweiterungen des Stadterlebnisses wie beispielsweise Audioguides auf dem Smartphone fallen in diese Kategorie.

### 3. Datennutzung

Daten zu haben ist das eine, sie zu nutzen das andere. Daher werden hier Beispiele gesucht, wie das Stadtmarketing digital zugängliche Daten nutzt, pflegt, schützt, verwendet, weitergibt oder selbst Daten generiert. Beispielsweise können

## Themen

### Seite 1

Deutsche Stadtmarketingbörse

### Seite 2

Preis für Stadtkultur

### Seite 3

Zukunftsfonds  
Ortskernentwicklung

Stadtmarketingforum Schleswig-  
Holstein

Bahnhofsshuttle für Einheimische  
und Touristen

### Seite 4

Initiative Digitalmentoren  
Braunschweig

Ideenwettbewerb in Krefeld

### Seite 5

Deutschland Land der Ideen

Co-Working-Dorf

### Seite 6

Jobbörse

### Seite 9

Herzlich willkommen – Die neuen  
Mitglieder

### Seite 10

Fördermitglieder

### Seite 11

Der Trend der Zukunft

### Seite 12

Aktuelle Wettbewerbe

### Seite 13

Termine des  
Weiterbildungsangebotes ICR

Terminkalender

Frequenzmessungen ein Thema sein, aber auch digitale Gutscheinsysteme, Gästekarten, digitale Touchpoints zu den Kunden oder lokales Online-Marketing. Auch Strategien zum Umgang mit den digitalen Riesen amazon, airbnb oder Google sind hier gefragt.

## ANZEIGE



Die Traffeum GmbH ist als Unternehmen der Verkehrstechnik und des Stadtdesigns auf die Erstellung von Leitsystemen spezialisiert. In ganz Deutschland bieten wir unsere Kompetenz und Erfahrung im gesamten Prozess an: von der Analyse der spezifischen Anforderung bis hin zur konkreten Umsetzung Ihres Leitsystems, der Auswahl der Bauformen und Gestaltung, Montage und anschließenden Wartung.

Gemeinsam mit Ihnen schaffen wir echte Werte und erzielen nachhaltige Standort- und Wettbewerbsvorteile.

TR $\Delta$ FFEUM GmbH

ProForm 



[www.traffeum.de](http://www.traffeum.de)

## Preis für Stadtkultur



Der Preis für Stadtkultur wird von der bcsd präsentiert und im Rahmen der Kulturmarken-Awards ausgeschrieben. Mit dem Award werden Beispiele geehrt, welche die Stadtkultur als eine Kultur des Miteinanders verstehen und zur Steigerung der Identifikation der Bürger mit ihrer Stadt beitragen. Da der Preis in diesem Zuschnitt schon in die dritte Runde geht, konnten bereits zahlreiche beispielgebende Projekte identifiziert werden. Dazu gehören Veranstaltungen, die Neubürger untereinander

verknüpfen und in die Stadtgesellschaft einführen, auf historischen Ereignissen beruhende, identitätsstiftende Feste, Veranstaltungen, die die Stadt in einem neuen Licht erscheinen lassen und unbekannte Gebäude und Geschichten ins Zentrum stellen, öffentliche Plätze, die alle Besucher zum Verweilen einladen und einen Austausch untereinander ohne Konsumzwang ermöglichen, Gemeinschaftsaktionen lokaler Akteure mit dem Fokus auf ein bestimmtes Stadtviertel oder ein bestimmtes Thema wie zum Beispiel Wissenschaft, und Formate, die Debatten über die Kultur der Stadt anregen und aus den gewonnenen Einblicken Strategien ableiten. Wenn Sie ähnliche Projekte umgesetzt haben, freuen wir uns, wenn Sie Ihre Erfahrungen mit uns teilen und sich auf den Preis für Stadtkultur bewerben. Alle nötigen Informationen finden Sie **hier**. Da die bcsd den Preis präsentiert und sich auch in der Jury engagiert, erhalten Mitglieder einen Preisnachlass.

### Wettbewerb Zukunftsfonds Ortskernentwicklung Osnabrück



Der Landkreis Osnabrück hat bereits zum vierten Mal den Zukunftsfonds Ortskernentwicklung aufgelegt. Dabei stellt der Landkreis ein Budget zur Verfügung, auf das sich die einzelnen Mitgliedsgemeinden gemeinsam mit Partnern wie dem Stadtmarketing oder Werbegemeinschaften bewerben können. Die bereitgestellten Mittel können für investive und nicht-investive Maßnahmen zur Stärkung der Innenstadt bzw. des Ortskerns verwendet werden. Die Kommunen und private Partner geben ebenfalls Geld für die umzusetzenden Projekte dazu. So konnten bereits zahlreiche Projekte umgesetzt werden. Weitere Informationen zum Zukunftsfonds finden Sie **hier**.

### Stadtmarketingforum Schleswig-Holstein

Auf Einladung eines breiten Bündnisses von Partnern, zu denen auch die bcsd gehört, haben sich rund 130 Stadtmarketingverantwortliche, Vertreter von Werbegemeinschaften, Industrie- und Handelskammern, dem Handelsverband und Handelsunternehmen am 27. Juni in der Stadthalle Neumünster getroffen. Im Mittelpunkt der Tagung stand der Erfahrungsaustausch zu täglichen Fragestellungen des Stadtmarketings wie beispielsweise Leerstandsmanagement, Baustellenmarketing, Organisation von verkaufsoffenen Sonntagen und Gewinnung von Mitgliedern für Werbegemeinschaften und Gewerbevereine. Zum Abschluss der Tagung erhielt die Wirtschaftsagentur Neumünster den Preis „Ausrufezeichen“ für den sehr erfolgreichen und vorbildlich kommunizierten **Arbeitgebergutschein**, der es erlaubt, Mitarbeitern bis zu 44 € monatlich steuerfrei zur Einlösung in lokalen Geschäften zur Verfügung zu stellen. Die nächste Ausgabe des Stadtmarketingforums ist für 2020 angesetzt.

### Bahnhofsshuttle für Einheimische und Touristen

Wer mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Region Kärnten reisen möchte, kann sich von einem Shuttleservice von zwölf verschiedenen Bahnhöfen direkt zu einer von über 4.600 Unterkünften oder zu einem von rund 260 Ausflugszielen bringen lassen. Das Projekt „Touristische



Mobilitätszentrale Kärnten“ ist eine Kooperation von acht Kärntner Tourismusregionen. Es belegte den 1. Platz des Österreichischen Innovationspreises Tourismus 2018. Der Sammeltransfer ist an über 400 Bus- und Bahnankünfte und -abfahrten angepasst und bis 18 Uhr des Vortags über eine eigene **Webseite** buchbar. Nicht nur Touristen, auch Einheimische können den Service nutzen, um das letzte Stück vom Hotel oder dem Zuhause zum Bahnhof nicht zu Fuß

gehen zu müssen. Der Service ist auch als Individualtransfer buchbar und richtet sich nicht zuletzt an Großstädter, die über kein eigenes Auto verfügen, aber dennoch Urlaub und Ausflüge in ländliche Regionen machen wollen.

### Initiative Digitalmentoren Braunschweig

Mit der Initiative Digitalmentoren schaffen die Braunschweig Stadtmarketing GmbH und die Braunschweig Zukunft GmbH gemeinsam mit vielen anderen lokalen Partnern eine zentrale Kommunikationsplattform zur Bündelung von Schulungsangeboten zu unterschiedlichen Aspekten der Digitalisierung. Die Angebote der verschiedenen Kooperationspartner richten sich an Unternehmen, Dienstleister, Einzelhändler und Gastronomen aus der Region Braunschweig und sollen sie dabei unterstützen, die Herausforderungen, die sich durch die Digitalisierung ergeben, zu bewältigen sowie die Chancen der Digitalisierung zu erkennen. Ziel ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer besser untereinander zu vernetzen, damit sie das Angebot in der Braunschweiger Innenstadt gemeinsam noch attraktiver gestalten. Weitere Informationen zur Initiative finden Sie **hier**.

### Ideenwettbewerb in Krefeld



Unter dem Motto „Gestalte Deine Innenstadt“ lud die Stadt Krefeld bis zum 25. Juni 2018 alle Interessierten dazu ein, ihre Ideen zur Attraktivierung der Krefelder Innenstadt einzubringen. Dafür wurden originelle Projekte gesucht zum Beispiel zur Gestaltung der Fußgängerzone, zur Aufwertung von Einzelhandelslagen, zur Verbesserung des Images oder zur Steigerung der Aufenthaltsqualität von Straßen und Plätzen. Ziel des Wettbewerbs, der mit Blick auf das große Stadtjubiläum „650 Jahre

Stadt Krefeld“ durchgeführt wird, ist es, neue Impulse zu gewinnen und die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit der Stadt sowie ihr Zusammengehörigkeitsgefühl zu fördern. Nicht nur bei der Projektidee durften die Teilnehmer kreativ werden, auch bei der Gestaltung ihrer Projektskizze waren sie an kein bestimmtes Format gebunden: Erlaubt waren Beschreibungen, Zeichnungen, Pläne, Plakate, Fotomontagen, Modelle sowie digitale Unterlagen, die eine spätere Präsentation ermöglichen. Eine mehrköpfige Jury prüft nun die eingegangenen Ideen und stellt im September dieses Jahres bis zu fünf Projekte in einer Crowdfunding-Plattform ein. Die Projekte,



die dort innerhalb von zwei Monaten genug Geld erhalten, werden zusätzlich durch einen Verfügungsfonds gefördert und umgesetzt. Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie **hier**.

### Gewinner des Wettbewerbs „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ prämiert

Mit dem Wettbewerb „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ zeichnet die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ jedes Jahr gemeinsam mit der Deutschen Bank innovative zukunftsfähige Projekte mit Vorbildcharakter aus. Die Gewinner dieses Jahres wurden am 4. Juni in der Berliner Veranstaltungsstätte Radialsystem V prämiert. 2018 stand der Wettbewerb unter dem Motto „Welten verbinden – Zusammenhalt stärken.“ Die Jury wählte entsprechend aus knapp 1.500 Bewerbungen 100 Projekte aus, die unterschiedliche Lebenswelten miteinander verbinden und ein Gemeinschaftsgefühl stiften. Zu den Gewinnern zählt zum Beispiel das Projekt „querstadtein“ aus Dresden und Berlin, in dem ehemalige Obdachlose und Geflüchtete als Stadtführer ihren Blick auf ihr Zuhause teilen, die Plattform „nummer50.de“, die Interessenten für Senioren-WGs miteinander vernetzt oder das inklusive Dorf Neuerkerode in Niedersachsen, in dem seit 150 Jahren Menschen mit und ohne Behinderung zusammenleben und arbeiten. Die weiteren Preisträger finden Sie **hier**.

### Ein ganzes Dorf als nachhaltiger Co-Working-Space



Mit dem Tiny-House-Village „Hof van Cartesius“ ist auf einem Stück Land entlang der Bahnstrecke Utrecht-Amsterdam ein ganz besonderes Projekt entstanden: 30 Künstler, Designer und Handwerker haben dort ihr eigenes Dorf bestehend aus Werkstätten aufgebaut, fast ausschließlich aus recycelten Materialien. Angefangen hat alles mit einem Wettbewerb der Stadt Utrecht, die nach der bestmöglichen Nutzung dieses Landstücks, das durch die viele Industrie in der Umgebung stark verschmutzt ist, gesucht hat. Inzwischen werden auf dem Gelände Workshops für Kinder im Gemüsegarten angeboten, nachhaltige Mode und Möbel hergestellt und in einer Bäckerei Brot mit dem übriggebliebenen Malz aus einer lokalen Brauerei gebacken, alles im Sinne der Kreislaufwirtschaft. Die Materialien, aus denen die Gebäude auf dem Gelände gebaut werden, müssen alle wiederverwertbar sein. Sie entstammen abgerissenen Gebäuden in der Utrechter Umgebung oder sind geliehen und müssen in 20 Jahren, wenn das Projekt ausläuft, vom ursprünglichen Anbieter wieder genutzt werden können. Das Dorf beherbergt außerdem einen Co-Working-Space, der allen Interessierten frei zur Verfügung steht. Ein Interview in englischer Sprache mit einer der Gründerinnen des Projekts finden Sie **hier**.

## Jobbörse

### **Die Kreisstadt Roth sucht eine/n Mitarbeiter/in für das Stadtmarketing**

Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2018.

### **Die Stadt Melle sucht eine/n Projektleiter/in Tourismus- und Stadtmarketingstrategie**

Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2018.

### **Die WMG Wolfsburg Wirtschaft und Marketing GmbH sucht eine Bereichsleitung Tourismus**

Die Bewerbung ist bis zum 30. Juni 2018 möglich.

### **Der Stadtmarketing / Citymanagement Pinneberg e.V. sucht eine/n Stadtmanager/in**



Der/die Stadtmanager/in arbeitet in einem interdisziplinären Wirkungsfeld, in dem unterschiedliche Aufgaben zu bearbeiten und sich teils überschneidende Interessen zu bündeln sind. Sie stärken und vermarkten die Stadt Pinneberg als attraktiven Wirtschafts- und

Lebensraum, pflegen Netzwerke in der Stadt, fördern die Kommunikation zwischen den Akteuren und sind Kümmerer und Ansprechpartner. Darüber hinaus entwickeln Sie Marketingmaßnahmen und profilieren die Stadt im regionalen Wettbewerb. Die Attraktivität der Stadt Pinneberg für die einheimische Bevölkerung und Gäste optimieren Sie. Veranstaltungen werden von Ihnen organisiert, durchgeführt und akquiriert. Auch das Leerstands- und Flächenmanagement fallen in Ihre Verantwortung. Zudem fungieren Sie als Ansprechpartner/-in für Kulturarbeit und pflegen die Homepage und den Veranstaltungskalender des Stadtmarketingvereins. Bewerbungsschluss ist der 07. Juli 2018. **Hier** finden Sie die vollständige Stellenausschreibung.

### **Die EWG – Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rheine mbH sucht eine/n Projektleiter/in Stadtmarketing**



Die EWG Rheine sucht im Rahmen einer Nachfolge zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Projektleiter/in für den Bereich Stadtmarketing (Vollzeit). Hauptaufgabe ist die Koordination und Weiterentwicklung des Stadtmarketings für Rheine. Sie initiieren und

koordinieren in enger Abstimmung mit weiteren privaten und öffentlichen Akteuren Projekte zur Stärkung der Innenstadt und des Einzelhandels und unterstützen Initiativen zur Fachkräftesicherung für unsere „gesunde“ Wirtschaft vor Ort. Ergänzend begleiten Sie die interne Pressearbeit, Wirtschaftskommunikation und PR. Sie arbeiten mit daran, das Image des Arbeits- und Wohnortes Rheine für Bürger, Besucher der Einkaufsstadt sowie auswärtige Fachkräfte und deren Familien weiter zu verbessern. Bewerbungsschluss ist der 08. Juli 2018. **Hier** finden Sie die komplette Stellenanzeige.

**Die Wirtschaft, Tourismus, Marketing GmbH (WTM) aus Waiblingen sucht eine/n Mitarbeiter/in für das Marktmanagement**



Austausch mit Partnern auf kommunaler, regionaler und überregionaler Ebene. Bewerbungsschluss ist der 10. Juli 2018. Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie **hier**.

In Ihren Zuständigkeitsbereich fällt die Entwicklung von Maßnahmen zur Stärkung des Wochenmarktes und weiterer Märkte. Sie erarbeiten ein Marktkonzept für die Innenstadt, sind verantwortlich für die Akquise von Marktteilnehmern, koordinieren und steuern jegliche marktrelevante Aspekte und führen sämtliche PR-Maßnahmen und Marketingaktivitäten durch. Hierfür stehen Sie im regen

**Die Stadt Herrieden sucht eine/n Gewerbe- & Stadtmanager/in für den Gewerbe- & Stadtmarketingverein Herrieden 3.000 e.V.**



der Attraktivität der Innenstadt und des Stadtumfeldes, entwickeln die Marke der Stadt weiter und profilieren die Stadt nach innen und außen. Die Kräfte von Unternehmen, Handel, Handwerk, Dienstleistern und Bürgerschaft bündeln und optimieren Sie, auch durch die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen. Bewerbungsschluss ist der 15. Juli 2018. Die komplette Stellenausschreibung finden Sie **hier** hinterlegt.

In Ihrer Position sind Sie dem Vorstand des Gewerbe- und Stadtmarketingverein Herrieden 3.000 e.V. rechenschaftspflichtig, arbeiten jedoch eigenständig und verfügen über einen großen Handlungs- und Gestaltungsspielraum. Sie arbeiten an der weiteren Erhöhung

**Der Dresden City Management e.V. sucht eine/n Geschäftsführer/in**



wesentlich mit. Bewerbungsschluss ist der 29. Juli 2018. Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie **hier**.

Im spannenden Gefüge der Interessen von Handel, Immobilienwirtschaft, Gastgewerbe, Kulturinstitutionen und öffentlichen wie privaten Dienstleistern arbeitet das City Management Dresden. Der Verein wurde 1999 gegründet. Er plant, gestaltet, moderiert und verbindet. Über die Jahre hinweg hat er sich zum kreativen Impulsgeber für die Dresdner Innenstadt entwickelt. Als Geschäftsführer / Geschäftsführerin des Citymanagements Dresden gestalten Sie die Innenstadtentwicklung der Landeshauptstadt

### **Die Stadt Detmold sucht eine/n Leiter für den Fachbereich 8 – Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtung**



Ihre Kernaufgabe ist es, den Fachbereich selbstständig zu leiten und in konzeptioneller, personeller und wirtschaftlicher Hinsicht weiterzuentwickeln. Dabei verantworten Sie das touristische Marketing der Kulturstadt Detmold unter Beteiligung der regionalen LTM GmbH und entwickeln und professionalisieren die Strategien zu kulturpolitischen Herausforderungen. Auch zu Fördermittelakquise und Sponsoring entwickeln Sie Strategien und setzen diese um. Mit den örtlichen und regionalen Akteuren inklusive städtischer Gremien stehen Sie im engen Austausch und arbeiten Sie zusammen. An der Entwicklung der ressortübergreifenden Handlungsstrategien der Stadt Detmold arbeiten Sie verantwortlich mit und vertreten diese in der Umsetzung mit. Bewerbungsschluss ist der 31. Juli 2018. **Hier** finden Sie die Langfassung der Stellenausschreibung.

### **Die Stadtmarketing Mannheim GmbH sucht eine/n Online-Manager/in**

**STADTMARKETINGMANNHEIM** <sup>2</sup> Zu Ihren Aufgaben zählen die Pflege der Webauftritte des Stadtmarketings sowie die Verantwortung für die Aufbereitung und Umsetzung von web- und nutzergerechten Inhalten im CMS (eZ Publish). Sie betreiben zudem die Qualitätssicherung von Web-Funktionalitäten und Daten sowie das Monitoring und die Analyse zur Optimierung der durchgeführten Online-Maßnahmen. Bei der Entwicklung, Planung und Durchführung sämtlicher Online-Marketingaktivitäten sind Sie unterstützend tätig. Agenturen und Dienstleister steuern Sie effizient. Nicht zuletzt fällt auch die strategische Konzeption, Weiterentwicklung und operative Umsetzung einer crossmedialen Onlinestrategie in Kooperationen mit den dafür benötigten Dienstleistern in Ihren Zuständigkeitsbereich. **Hier** finden Sie die vollständige Stellenausschreibung.

### **Die Stadtmarketing Mannheim GmbH sucht eine/n Pressereferent/in**

**STADTMARKETINGMANNHEIM** <sup>2</sup> Es ist Ihre Aufgabe, gemeinsam mit der Geschäftsführung Kommunikationsstrategien zu erarbeiten, daraus Geschichten zu entwickeln und diese crossmedial zielgruppenorientiert umzusetzen. Ziel ist es, die städtische Reputation zu stärken und die überregionale Bekanntheit zu intensivieren. Sie pflegen Kontakte zu relevanten Medien und bauen diese kontinuierlich aus. Weiterhin verantworten Sie Platzierungen, Inhalte und Botschaften auf digitalen Plattformen sowie im Printbereich, auf Veranstaltungen und Events und bauen Kooperationen mit Dritten auf. Die vollständige Stellenausschreibung ist **hier** zu finden.



### **Das bcsd-Fördermitglied MK Illumination Handels GmbH sucht eine/n Mitarbeiter/in im Segment Public Spaces Deutschland / Außendienst Großraum Hessen**



Sie akquirieren regionale Neukunden in Ihrem Verkaufsgebiet und betreuen bereits bestehende Kunden. Der Fokus liegt dabei klar auf der Neuakquise. Die Kunden werden von Ihnen beraten und erhalten von Ihnen individuell erarbeitete Beleuchtungskonzepte. Zu beleuchtende Orte besichtigen Sie und erheben dabei die relevanten technischen und grundlegenden Daten. Auf dieser Basis erstellen Sie das passende Angebot mit den Produkten und Dienstleistungen der MK Illumination Handels GmbH und schließen dieses ab. Ihre Arbeit erfolgt auf Basis eines modernen CRM-Systems, in das Sie laufend die aktuellen Informationen einspeisen. **Hier** finden Sie die vollständige Stellenausschreibung.

### **Herzlich willkommen – Die neuen Mitglieder:**

An dieser Stelle finden Sie jeweils eine kurze Vorstellung unserer neuen Mitglieder. Eine ausführlichere Vorstellung unserer ordentlichen Mitglieder finden Sie **hier**. Unsere Fördermitglieder stellen sich **hier** vor.

### **Stadtteilmanagement Hemelingen**



Das Stadtteilmarketing Hemelingen e.V. ist ein Projekt vom Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen der Freien Hansestadt Bremen, das mit einem siebenköpfigen, ehrenamtlichen Vorstand und einer Stadtteilmanagerin für den zweitgrößten Stadtteil von Bremen engagiert für fünf Ortsteile arbeitet. Wir verstehen uns als eine kommunikative Schnittstelle zwischen Handel und Gewerbe, Wirtschaft, Verwaltung, Politik und Bürgern/-innen in Hemelingen. Wir nehmen eine Informations- und Moderationsrolle wahr und vermitteln zwischen ehrenamtlich agierenden und hauptamtlich organisierten Anspruchs- und Interessengruppen. Die derzeit beherrschenden Themen sind u. a. die Digitalisierung im Einzelhandel und die Entwicklung von „Neuen Werbemaßnahmen“ für den stationären Einzelhandel. Verkaufsoffene Sonntage, Öffnungszeiten, WLAN Standorte, Beleuchtung und Veranstaltungen sind in jedem Stadtteil von Bremen immer wieder Themen, die gemeinsam vorangebracht werden. **Hier** erfahren Sie mehr.

### **Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH**

Die Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH (TSR GmbH) hat als Kommunikations- und Innovationsplattform für alle Akteure in Radolfzell zum Ziel, Kräfte und Know-how zu bündeln, um die Attraktivität der Stadt für Investoren, Bürger, Kunden und Gäste zu steigern. Ihre Aufgaben sind das Tourismusmarketing inkl. Betrieb der Tourist-Information und das Stadtmarketing. Zwei Projekte wurden in den letzten Jahren mit dem Stadtmarketingpreis Baden-Württemberg ausgezeichnet: der Radolfzeller Abendmarkt und das 'zeller Magazin. Der Abendmarkt wurde 2010



als Kulinarischer Abendmarkt ins Leben gerufen, um die Innenstadt in den Abendstunden zu beleben und findet von Ende Juni bis Anfang September jeden Donnerstag von 16-21 Uhr statt. Mehr als 40 Standbetreiber bieten regionale Erzeugnisse, Kunsthandwerk, Speisen und Getränke an. Auf zwei Bühnen spielen Bands und Kapellen, außerdem steht jeder Abend unter einem anderen Motto. Der Markt wird sehr gut frequentiert, pro

Abend sind es bis zu 2.000 Marktbesucher. Das 'zeller Magazin ist ein Stadtmagazin, für das sich die TSR GmbH mit verschiedenen Partnern zusammengetan hat: der Stadt, der Aktionsgemeinschaft, den Stadtwerken und der METTNAU-Kur. Dafür wurden Eigenpublikationen wie das METTNAU-Magazin aufgegeben. Eine Journalistin wurde mit der Redaktion beauftragt. Das Magazin erscheint alle zwei Monate, die Auflage liegt bei 9.000 Stück und es liegt bei allen Partnern sowie in Läden, Arztpraxen, Restaurants und Hotels in Radolfzell und Umgebung aus. **Hier** erfahren Sie mehr. (Foto: Achim Mende)

#### **Ströer Media Deutschland GmbH – Partner der Städte**

**STRÖER**  
deutsche städte medien

Ströer ist ein führendes digitales Multi-Channel--Medienhaus und seit vielen Jahren durch öffentliche Stadtmöblierungs- und Werbenutzungsverträge mit über 600 Vertragspartnern verbunden. Sämtliche Portfolio-

und Serviceleistungen werden kommunalen Partnern im Rahmen langfristiger Werberechtsverträge zur Verfügung gestellt. Der Anspruch ist es dabei, Infrastrukturlösungen – analog wie digital – stilvoll in den Gesamtkontext einer Stadt zu integrieren. Um das zu gewährleisten, setzt Ströer auf hochwertiges Design, nachhaltige Funktionen und umweltfreundliche Produktionsverfahren. Dies gilt für klassische Wartehallen und Litfaßsäulen ebenso wie für digitale Stadtinformationsanlagen und Infoscreens. Durch das digitale Portfolio hat Ströer sich außerdem zu einem wichtigen Ansprechpartner für urbane Informationsnetze im öffentlichen Raum entwickelt und leistet so einen Beitrag zur kommunalen Vision der Smart City. **Hier** und **hier** erfahren Sie mehr.

#### **Fördermitglieder der bcsd**

##### **Blachere Illumination GmbH**



Die Blachere Illumination GmbH ist internationaler Marktführer für Weihnachtsbeleuchtung und beschäftigt über 100 Mitarbeiter in weltweiten Niederlassungen. Mit kreativen und stimmigen Lichtinstallationen von klassischem bis hin zu modernem Design entwirft, plant und produziert die GmbH Lichter- und

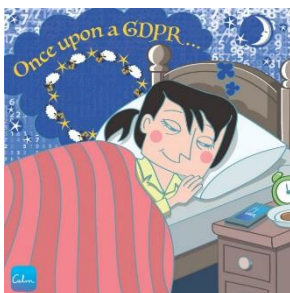
Dekorationswelten jeder Projekt- und Budgetgröße für Städte, Einkaufsstrassen, Weihnachtsmärkte u.v.m. Auf Wunsch unterstützt Blachere Illumination die Kunden bei der technischen Planung, Montage/Demontage, Wartung und Lagerung der Beleuchtung sowie bei der Planung und Durchführung von Marketingmaßnahmen. **Hier** erfahren Sie mehr.

## Der Trend der Zukunft

*Anregungen für die Arbeit vor Ort – der Trendservice der bcsd*

Anregungen und Ideen werden vom Marketing wohl in jeder Stadt erwartet. Oft ist der Blick über den Tellerrand mühsam, Treffen und Kongresse sind teuer, die bcsd-Tagungen nur zwei Mal im Jahr. Die bcsd veröffentlicht mit jedem Newsletter Anregungen und Trends, die von „**TrendONE**“ geliefert werden. Drei Trends stellen wir Ihnen im Folgenden vor – weitere Trends zum Thema Stadtmarketing und Tourismus finden Sie im Trendexplorer. Nähere Informationen zum Trendexplorer finden Sie **hier**. Zum Bestellen oder bei weiteren Fragen schreiben Sie bitte an Frau Schomburg: **schomburg@trendone.com**.

## DSGVO wird zur Gutenachtgeschichte



Die Meditations-App Calm hat ihre Geschichten zum Einschlafen um die Non-Fiction-Story „Once Upon a GDPR“ erweitert. Die Schlafgeschichte bezieht sich auf die neue Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) der EU, aufgrund derer Internetnutzer etliche E-Mails mit Updates erhielten, die den neuen Bestimmungen entsprechen. Da der eigentliche Text nicht besonders spannend, sondern vielmehr zum Gähnen langweilig ist, hat Calm einen ehemaligen Ansager der BBC einen 40-minütigen Ausschnitt aus dem 57.509 Wörter langen Dokument einlesen lassen, damit die Nutzer nun zu den Klängen der aktualisierten Richtlinien friedlich einschlafen können.

## Der ideale Schlafplatz für den Bücherwurm



Das Tokioter Hostel „Book and Bed“ wirbt nicht etwa mit bequemen Betten und einem guten Service, sondern mit der Aussicht, zwischen einer Menge von Büchern zur Ruhe zu kommen. Das Hostel bietet etwa 30 Schlafplätze an, die circa 30 Euro pro Nacht kosten und sich zwischen Bücherregalen befinden. In den kleinen Schlafkammern befinden sich lediglich eine Matratze und eine Leselampe. Ferner steht freies WLAN zur Verfügung. Die Gäste können sich hierhin zurückziehen und auf eine schier unerschöpfliche Auswahl von Büchern zurückgreifen, um mit einem guten Buch in der Hand langsam in den Schlaf zu sinken.

### **Büros auf Bestellung für Tokios Pendler**



Im Rahmen einer Kooperation zwischen der Tokyo Metro und Fuji Xerox entstehen für Pendler kleine Büros, die über die App des U-Bahn-Netzwerks gebucht werden können. Das Projekt beruht auf Beobachtungen, wonach viele Personen oft auch außerhalb ihres Büros arbeiten müssen. Die privaten Minikabinen sind mit einer komfortablen Sitzgelegenheit, einem Schreibtisch, einem LCD-Bildschirm und zuverlässigem Wi-Fi ausgestattet und können für jeweils 15 Minuten gebucht werden. Sie sind zunächst an besonders belebten Stationen zu finden und bieten Pendlern die Möglichkeit, während des Wartens auf ihren Zug einigermaßen konzentriert zu arbeiten.

### **Aktuelle Wettbewerbe**

In dieser Kategorie berichten wir über Aktionen, Förderprogramme und Wettbewerbe, an welchen Städte oder BürgerInnen teilnehmen können. Eine ausführlichere Liste finden Sie **hier**.

Ihr Wettbewerb darf auf keinen Fall fehlen? Schreiben Sie uns eine Nachricht an **office@bcsd.de!**

#### **(Inter-)nationale Wettbewerbe / Ausschreibungen**

**Europäisches Kulturerbejahr 2018** – Aufruf zur Beteiligung, Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz

**Bundesweite Innenstadtumfrage Vitale Innenstädte 2018**, IFH Köln GmbH

**WiFi4EU**, EU-Förderung zur Einrichtung öffentlicher WLAN-Zugänge an öffentlichen Plätzen und Gebäuden, Registrierung seit Anfang 2018, Bewerbung ab 15. Mai 2018 möglich

**Bundeswettbewerb: Europäische Stadt: Wandel und Werte – Erfolgreiche Entwicklung aus dem Bestand**, Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat, bis 20. Juli 2018

**Preis für Stadtkultur**, causales – Gesellschaft für Kulturmarketing und Kultursponsoring mbH, bis 31. August 2018, der Preis wird von der Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V. präsentiert, Mitglieder erhalten Ermäßigungen

**Europäische Kulturtourismusregion des Jahres**, causales – Gesellschaft für Kulturmarketing und Kultursponsoring mbH, bis 31. August 2018

**European Sustainability Award**, Europäische Kommission, bis 14. September

**European Green Capital Award und European Green Leaf Award**, Europäische Kommission, bis 18. Oktober 2018

**Stadtradeln**, Klima-Bündnis, bis September 2018

Hier finden Sie **regionale Wettbewerbe / Ausschreibungen**

## Termine des Weiterbildungsstudiengangs City-, Stadt- und Regionalmanagement

- 12. Juli 2018, **Stadtmarketing im Social Web – ein Leitfaden-Workshop**, Tübingen
- 13. Juli 2018, **Stadtmarketing im Social Web – Digital 2020 – was kommt nach Social Media?**, Tübingen
- 13. September 2018, **Finanzierung und Förderung im Stadtmarketing**, Stein (bei Nürnberg)
- 14. September 2018, **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**, Stein (bei Nürnberg)
- 01. Oktober 2018, **Partizipation und Moderation**, Stein (bei Nürnberg)
- 02. Oktober 2018, **Präsenthorik**, Stein (bei Nürnberg)
- 25. Oktober 2018, **Integrierte Stadtentwicklung**, Lübeck
- 26. Oktober 2018, **Wirtschaftsförderung und Standortentwicklung**, Lübeck

Weitere Termine und Informationen: [www.icr-studium.de](http://www.icr-studium.de).

## Terminkalender

- 03. September 2018, **Stadtkommunikation Grundlagen: Methoden-Seminar Gamification zu Kommunikation, Zusammenarbeit und Innovation**, Georg Pohl – Ideen und Instrumente für Kooperation in Quartier, Stadt und Region, Hamburg
- 13. September 2018, **IHK-Stadtmarketingforum Niedersachsen**, IHK Projekte Hannover GmbH, Hannover
- 17. – 19. September 2018, **12. Bundeskongress der Nationalen Stadtentwicklungspolitik**, Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat, Frankfurt am Main
- 19./20. September 2018, **Kongress 2018 der Stiftung Lebendige Stadt: Die klimafreundliche Stadt – Handlungsstrategien für Quartiere**, Stiftung Lebendige Stadt, Potsdam
- 19./20. September 2018, **Konferenz Tourismus**, Deutscher Städtetag, Bremerhaven
- 23. – 25. September 2018, **Deutsche Stadtmarketingbörse**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Ludwigsburg
- 27. September 2018, **KOMET: Aktives Leerstandsmanagement in ländlich-peripheren Räumen**, Bauhaus-Universität Weimar, Weimar
- 01. – 03. Oktober 2018, **DenkwerkStadt**, Stadtmarketing Austria, Nußdorf am Attersee, Österreich
- 15./16. Oktober 2018, **Stadt und Handel – neue Wege und Konzepte?!**, Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin
- 18. Oktober 2018, **Niedersachencamp Städtetourismus**, aboutcities – die Arbeitsgemeinschaft der niedersächsischen Städte, Celle



25. Oktober 2018, **Rid Zukunftskongress**, Rid Stiftung für den bayerischen Einzelhandel, München

26. Oktober 2018, **bcsd-Landesverbandstreffen Baden-Württemberg**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Mosbach

Weitere Termine finden Sie im **Terminkalender** auf unserer Homepage.

Impressum:

Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V. (bcsd), Tieckstraße 38, 10115 Berlin, T + 49 (0) 30 – 28 04 26 71, F + 49 (0) 30 – 28 04 26 73, [office@bcsd.de](mailto:office@bcsd.de), [www.bcsd.de](http://www.bcsd.de), Vereinsregister Berlin 35492, Umsatzst.-IdNr. DE 238 769 633, Geschäftsführer Jürgen Block, Bundesvorsitzende Bernadette Spinnen

Diese E-Mail/dieser Newsletter kann vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten.

Der Inhalt ist ausdrücklich nur für den bezeichneten Empfänger bestimmt. Sollten Sie nicht der vorgesehene Adressat dieser E-Mail oder dessen Vertreter sein, setzen Sie sich bitte mit dem Absender der E-Mail in Verbindung.

Sie erhalten diesen Newsletter, da Sie sich auf [www.bcsd.de](http://www.bcsd.de) dafür registriert haben. Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Inhalt „abmelden“ an [office@bcsd.de](mailto:office@bcsd.de).

Die in dieser E-Mail gegebene Information ist nicht rechtsverbindlich. In Fällen, in denen die Rechtsverbindlichkeit erforderlich ist, kann Ihnen diese Bestätigung auf Anforderung gerne nachgereicht werden. Beachten Sie bitte, dass jede Form der unautorisierten Nutzung, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe des Inhalts dieser E-Mail nicht gestattet ist.

Gender-Hinweis: Die männliche Form ist in dieser Veröffentlichung als inkludierend zu verstehen. Wir möchten darauf hinweisen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.